

Bewaffneter Einbrecher in Wien-Döbling: Festnahme nach Chaos!

In Wien-Döbling wurde ein 44-jähriger Einbrecher festgenommen, nachdem er mit einer Axt und einem Buschmesser einen Wohnungsinhaber bedrohte.



Wien-Döbling, Österreich - Ein schwer bewaffneter Einbrecher wurde am Dienstagabend in Wien-Döbling festgenommen. Der 44-jährige Österreicher trat um 18:15 Uhr die Doppelflügeltür einer Wohnung ein und war dabei, die persönlichen Gegenstände des 61-jährigen Wohnungseigentümers aus dem Fenster zu werfen. Der Eigentümer kam gerade nach Hause und stellte den Einbrecher zur Rede, woraufhin dieser aggressiv reagierte und mit dem Umbringen drohte. Der Täter floh zunächst, kehrte jedoch wenig später an die Wohnung zurück, wo die Polizei ihn festnehmen konnte. Bei der Festnahme fanden die Beamten ein Buschmesser sowie eine Axt, die der Verdächtige in der Wohnung zurückgelassen hatte.

Der mutmaßliche Einbrecher gab an, er habe lediglich „renovieren und aufräumen“ wollen. Es ist jedoch unklar, ob diese Behauptung ernst genommen werden kann, da er sich mittlerweile in Haft befindet und eine Vernehmung noch aussteht. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und die Umstände der Tat weiter untersucht.

Steigende Einbruchszahlen im Fokus

Diese Vorfälle stehen im Zusammenhang mit dem allgemeinen Anstieg der Wohnungseinbrüche, der in den letzten Jahren in mehreren europäischen Ländern beobachtet wurde. Laut einer aktuellen **Einbruchstatistik** für Deutschland gab es 2023 insgesamt 77.819 Wohnungseinbrüche, was einem Anstieg von 18% im Vergleich zum Vorjahr entspricht. Dies korreliert mit einem Anstieg der Einbruchszahlen nach der Corona-Pandemie, wo Plätze für Gelegenheits- und Spontantäter stetig zugenommen haben.

In Großstädten sind die Einbruchszahlen deutlich höher als in ländlichen Gebieten. Durchschnittlich werden in Deutschland täglich 213 Einbrüche registriert, wobei der durchschnittliche Schaden pro Einbruch bei etwa 3.500 Euro liegt. In Nordrhein-Westfalen wurden sogar bis zu 15% mehr Einbrüche verzeichnet als in den Vorjahren. Präventionsmaßnahmen gewinnen zunehmend an Bedeutung, da 47% der Einbruchversuche erfolglos bleiben, oft aufgrund von mechanischen Sicherungsmaßnahmen.

Die Polizei bietet mittlerweile kostenlose Sicherheitsberatungen an, um Bürger zu sensibilisieren und gegen die wachsende Gefahr von Einbrüchen vorzugehen. Angesichts der aktuellen Tathäufigkeit in Wien-Döbling wird deutlich, dass solche Maßnahmen auch in Österreich von Bedeutung sind.

Vorfall	Einbruch
Ort	Wien-Döbling, Österreich
Festnahmen	1
Quellen	• www.vienna.at • www.krone.at • home-insider.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at